



LAND BRANDENBURG

Landesamt für Umwelt,
Gesundheit und
Verbraucherschutz
Regionalabteilung Ost

Landesamt für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz
Postfach 60 10 61 | 14410 Potsdam

Hr. Hengst
Bürgermeister
Stadt Fürstenwalde/Spree
Am Markt 4
15517 Fürstenwalde/Spree

Telefon: (03361) 557-101
Telefax: (03361) 557-411
eMail: u.hengst@fuerstenwalde-spree.de

Stadt Fürstenwalde/Spree		
Bürgermeister		
07. Nov. 2014		
Kürzel	Datum	Weitergabe
		4
Kürzel	Datum	Weitergabe
	07.11.2014	4

ct 11.11. 2014

Bearb.: Herr Malte Fabian Heer
Gesch.-Z.: LUGV_RO2-
3423/1572+12#249772/2014
Hausruf: +49 335 560-3279
Fax: +49 335 560-3250
Internet: www.lugv.brandenburg.de
MalteFabian.Heer@LUGV.Brandenburg.de

Frankfurt (Oder), 05.11.2014

Sachstandsbericht zum Verfahren FGL ./ LUA

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

im Rahmen der Ermittlung der Lärmimmissionen im Umfeld der Fürstenwalder Futtermittel- Getreide- Landhandel GmbH & Co. KG in 15517 Fürstenwalde / Spree (FGL) fanden im Juni und Juli 2013 Geräuschmessungen statt, die durch die Firma öko – control GmbH durchgeführt und am 06.12.2013 ausgewertet wurden.

Die Prüfung und die Auswertung des Geräuschmessberichtes vom 06.12.2013 durch das Landesamt für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz LUGV hat ergeben, dass der Betrieb von Anlagen und Einrichtungen der FGL sowie der innerbetriebliche Verkehr zu erheblichen Überschreitungen des Immissionsrichtwertes nachts im Bereich der Wohnbebauung der Lindenstraße und der Uferstraße in Fürstenwalde / Spree führt.

Die FGL wurde dazu im Rahmen einer nachträglichen Anordnung am 04.02.2014 angehört. Inhalt der Anhörung ist zum einen eine Anordnung zur Sperrung der zwischen den Grundstücken Lindenstraße 49 und 50 befindliche Zufahrt zum Anlagengelände zu Nachtzeiten (22:00 Uhr bis 6:00 Uhr) durch bauliche Maßnahmen (z.B. durch die Errichtung einer Schranke zur Sperrung der Zufahrt) vorzusehen. Zum anderen soll angeordnet werden, dass dem LUGV ein Geräuschminderungskonzept der FGL am Firmenstandort Lindenstraße 45 in 15517 Fürstenwalde

Besucheranschrift:
Müllroser Chaussee 50 15236 Frankfurt (Oder)

Hauptsitz:
Seeburger Chaussee 2
14476 Potsdam
OT Groß Glienicke

/ Spree vorgelegt wird, mit dem Ziel der Einhaltung bzw. Unterschreitung des Immissionsrichtwertes nachts von 45 dB(A) an der nächsten Wohnbebauung der Lindenstraße und der Uferstraße. Das Konzept soll konkrete Schallschutzmaßnahmen und einen zeitlichen Rahmen zur Umsetzung benennen.

Die oben genannten Vorgänge wurden auch in der Sitzung des Stadtentwicklungsausschusses der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Fürstenwalde / Spree (Wahlzeit 2008/2014) am 04.03.2014 ab 18:00 Uhr durch den Referatsleiter der Regionalabteilung Ost 2, Herrn Dr. Böhme, in der öffentlichen Sitzung (Tagesordnungspunkt 6.1.) erläutert.

In dem Antwortschreiben der FGL vom 21.03.2014 zur oben aufgeführten Anhörung erklärt sich die FGL bereit, außerhalb der Erntezeit die Zufahrt zwischen den Grundstücken Lindenstraße 49 und 50a zusperrern. Allerdings sei dies in der Erntezeit (kumuliert 30 Tage) aufgrund des hohen Fahrzeugaufkommens und der damit verbundenen Verkehrsführung kurzfristig nicht realisierbar. Allerdings kann kurzfristig durch Aufpflasterung an der Zufahrt eine Verkehrsberuhigung erfolgen und damit zu einer Schallreduzierung beitragen. Des Weiteren erklären Sie sich zu einem Geräuschminderungskonzept bereit. Dieses kann nach Erlass der nachträglichen Anordnung innerhalb von 2 Monaten erstellt werden. Im Mittelpunkt stehen dazu Betriebszeitenfestlegung sowie schallmindernde Maßnahmen zunächst an den zwei Silolüftern, der Hammermühle (Öffnung) und den zwei Lüftern an der Getreidehalle 3.

Aufgrund von Personalveränderungen innerhalb des LUGV konnte die nachträgliche Anordnung noch nicht abschließend bearbeitet werden, dies soll aber bis zum 30.11.2014 erfolgen.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag

